

HOCHSCHULE

DIENSTAG, 5. AUGUST 2008 · NR. 181 · SEITE 47

Leukämieforschung

Krebszellen besiegt

Gesine Bug, Oberärztin am Frankfurter Universitätsklinikum, hat für ihre Leukämieforschung den Preis der Gutermuth-Stiftung bekommen. Dotiert ist die Auszeichnung mit 5000 Euro. Die 38 Jahre alte Medizinerin Bug (Foto) experimentiert mit neuartigen Medikamenten, die dafür sorgen, dass Leukämiezellen in reife Blutzellen umgewandelt werden. Diese Zellen können sich nicht mehr teilen und gehen zugrunde. Bug hat in Mainz studiert und wurde dort promoviert; seit 1997 ist sie am Frankfurter Uniklinikum tätig. Die Gutermuth-Stiftung fördert seit 1998 die Entwicklung neuer Therapien gegen Blutkrebs. (zos.)



Foto Universitätsklinikum